

## Übersicht: Förderziele und Einschätzungstexte

Aufgrund des Diagnosebogens werden nun die Zielbereiche ausgewählt. Die folgende Tabelle kann hilfreich sein, um die getroffene Auswahl an Förderzielen anzukreuzen und Textelemente für den Förderplan auszuwählen:

Ermittelte Förderziele für \_\_\_\_\_ Datum: \_\_\_\_\_

Förderbereich	Förderziel	Text für Förderplan (Lernausgangslage)	Ausgewählter Bereich (ankreuzen)
<b>A. Sprechen und Zuhören</b>			
Sprechen	Lautes, deutlich artikuliertes und grammatikalisch korrektes Sprechen	... spricht nicht deutlich artikuliert/grammatikalisch korrekt.	
Erzählen/Erklären	Anderen etwas verständlich erzählen/erklären/nacherzählen	... kann nicht anderen etwas verständlich erzählen/erklären/nacherzählen.	
Zuhören	Anderen beim Vorlesen und Erklären zuhören	... hört in Gesprächsphasen nicht zu.	
Eigene Meinung einbringen	Eigene Meinung im Unterricht einbringen	... bringt die eigene Meinung nicht ein.	
Unterrichtsinhalte zusammenfassen	Zusammenfassen, was im Unterricht gemacht wurde	... kann nicht zusammenfassen, was besprochen wurde.	
Unterrichtsbeteiligung	Sich mit passenden Beiträgen am Unterricht beteiligen	... beteiligt sich selten mit passenden Beiträgen am Unterricht.	
Nachfragen	Nachfragen	... fragt nicht nach.	
Arbeitsergebnisse vorstellen	Anderen die eigenen Arbeitsergebnisse vorstellen	... kann anderen die Arbeitsergebnisse nicht vorstellen.	
Arbeitsergebnisse bewerten	Sich zu den Arbeitsergebnissen anderer konstruktiv äußern	... äußert sich nicht konstruktiv zu den Ergebnissen anderer.	
<b>B. Schreiben</b>			
Buchstabenkenntnis	Buchstabenkenntnis mit Groß- und Kleinschreibung und Lauten	... kennt nicht alle Buchstaben.	
Schrift	Deutliche und lesbare Schrift (Druck- oder Schreibschrift)	... schreibt nicht deutlich und lesbar.	
Textgestaltung	Übersichtlich und sorgfältig gestaltete Sätze und Texte	... gestaltet eigene Texte nicht sorgfältig.	
Abschreiben	Fehlerfreies Abschreiben	... kann nicht fehlerfrei abschreiben.	
Lautgetreues Schreiben	Lautgetreues Schreiben	... kann nicht lautgetreu schreiben.	

# Kapitel 2

## Fördermaßnahmen

### Übersicht über alle Fördermaßnahmen

In diesem Kapitel werden Fördermaßnahmen in Schule und Elternhaus, sortiert nach den Bereichen des Deutschunterrichts, beschrieben. Meist kann man aus einer Vielfalt von Maßnahmen, die für einen Schüler in Einzelarbeit und in Zusammenarbeit mit allen Kindern der Klasse geeignete sind, auswählen. Die angebotenen Fördermaßnahmen sind selbstverständlich nur Empfehlungen, die durch das eigene Repertoire ergänzt oder ersetzt werden können.

Nach einer Übersicht möglicher Fördermaßnahmen für Schule und Elternhaus erfolgt eine detaillierte Beschreibung der einzelnen Maßnahmen.

Förderbereich	Ziel	Maßnahmen in der Schule	Maßnahmen zu Hause
<b>A. Sprechen und Zuhören</b>			
Sprechen	Lautes, deutlich artikuliertes und grammatikalisch korrektes Sprechen	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Bilder als Sprechansätze</li> <li>2. Erzählungen vom Wochenende, Hobby etc.</li> <li>3. Wörter zu Bildkarten</li> <li>4. Empfehlung: Logopädie</li> </ol>	Viele Sprechansätze
Erzählen/ Erklären	Anderen etwas verständlich erzählen/erklären/nacherzählen	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Erzählung oder Text mit eigenen Worten wiedergeben</li> <li>2. Bilder einer Tätigkeit oder Geschichte in richtige Reihenfolge bringen und nacherzählen</li> <li>3. Gedächtnistraining</li> </ol>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Bildkarten zum Erzählen und Erfinden von Geschichten</li> <li>2. Geschichtenspiel (mit Wortkarten)</li> </ol>
Zuhören	Anderen beim Vorlesen und Erklären zuhören	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Aufmerksamkeits-Schulung: etwas in der Hand halten, Augen schließen, etwas fixieren etc.</li> <li>2. Fragen zu Erzählung oder Text beantworten</li> </ol>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Vorlesen, CD hören</li> <li>2. Entspannungstechniken</li> <li>3. Sport</li> <li>4. Konzentrationstraining</li> </ol>
Eigene Meinung einbringen	Eigene Meinung im Unterricht einbringen	Selbstbewusstsein mit Rollenspielen stärken	Hobbys, um Selbstvertrauen zu fördern
Unterrichtsinhalte zusammenfassen	Zusammenfassen, was im Unterricht gemacht wurde	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Stichworte, Mindmap zum Unterricht anfertigen</li> <li>2. Vorm Vortragen Notizen machen</li> </ol>	Zu Hause von Aktivitäten in der Schule berichten
Unterrichtsbeteiligung	Sich mit passenden Beiträgen am Unterricht beteiligen	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Meldestrategien: erst denken, dann überprüfen und erst jetzt melden</li> <li>2. kooperative Lernform: erst mit dem Partner absprechen, dann erst vor der Klasse sagen</li> </ol>	
Nachfragen	Nachfragen	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Einzelgespräch über nicht verstandene Inhalte</li> <li>2. Jemanden fragen: Mitschüler, Lehrer auswählen</li> <li>3. Partner für gemeinsames Arbeiten zuordnen</li> </ol>	
Arbeitsergebnisse vorstellen	Anderen die eigenen Arbeitsergebnisse vorstellen	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Sprechnotizen anfertigen</li> <li>2. Angstabbau durch visuelle Tricks</li> <li>3. Entspannungstechniken</li> </ol>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Präsentationen zu Hause vor Publikum</li> <li>2. Hausaufgaben vorlesen oder vorstellen</li> </ol>

## Formulierungen für Fördermaßnahmen

In der folgenden Übersicht können zu den vorgestellten Bereichen einzelne Fördermaßnahmen, die für das jeweilige Kind sinnvoll und durchführbar sind, angekreuzt werden. Daneben finden sich in dieser Liste konkrete Formulierungshilfen für den Förderplan.

Förderbereich/-ziel	Maßnahmen in der Schule	Formulierung im Plan	Maßnahmen zu Hause	Formulierung im Plan
<b>A. Sprechen und Zuhören</b>				
<b>Sprechen:</b> Lautes, deutlich artikulier- tes und grammatikalisch korrektes Sprechen	1. Bilder als Sprechanlässe 2. Erzählungen vom Wochenende, Hobby etc. 3. Wörter zu Bildkarten 4. Empfehlung: Logopädie	... übt Sprechen durch ver- schiedene Sprechanlässe. ... wird von der Logopädin im Sprechprozess unterstützt.	viele Sprechanlässe zu Hause	... hat zu Hause einen An- sprechpartner zum Erzählen.
<b>Erzählen/Erklären:</b> Anderen etwas verständ- lich erzählen/erklären/ nacherzählen	1. Erzählung oder Text mit eigenen Worten wiedergeben 2. Bilder einer Tätigkeit oder Geschichte in Reihenfolge bringen und erzählen 3. Gedächtnistraining	... erzählt Texte, Tätigkeiten nach. ... trainiert die Merkfähigkeit.	Bildkarten zum Geschichtenerzählen und -erfinden	... erzählt Geschichten mit Bild- karten.
<b>Zuhören:</b> Anderen beim Vorlesen und Erklären zuhören	1. Aufmerksamkeits-Schulung: etwas in der Hand halten, Augen schließen, etwas fixieren etc. 2. Fragen zu Erzählung oder Text der Lehre- rin beantworten.	... benutzt die vereinbarte Idee zum besseren Zuhören. ... konzentriert sich auf die Beantwortung von Fragen zum Text.	Vorlesen, CD hören, Entspannungstechniken, Sport, Konzentrations- training	... bekommt regelmäßig vor- gelesen und macht folgenden Ausgleichskurs: ...
<b>Eigene Meinung einbringen:</b> Eigene Meinung im Unter- richt einbringen	Selbstbewusstsein mit Rollenspielen stärken	... stärkt das Selbstbewusst- sein durch Rollenspiele	Hobbys, um Selbstvertrau- en zu fördern	
<b>Unterrichtsinhalte zusammenfassen:</b> Zusammenfassen, was im Unterricht gemacht wurde	Stichworte, Mindmap zum Unterricht anfertigen Vorm Vortrag Notizen machen	... macht sich Notizen zum Unterrichtsgeschehen.	Zu Hause von Aktivitäten in der Schule berichten	... hat zu Hause einen An- sprechpartner für Berichte aus der Schule.
<b>Unterrichtsbeteiligung:</b> Sich mit passenden Bei- trägen am Unterricht be- teiligen	1. Meldestrategien: erst denken, überprüfen, melden 2. kooperative Lernform: „Think-pair-share“	... überdenkt eigene Gedanken vor einer Meldung. ... spricht den Redebeitrag zuvor mit einem Partner ab.		
<b>Nachfragen</b>	1. Einzelgespräch über nicht verstandene Inhalte 2. Jemanden fragen: Mitschüler, Lehrer aus- wählen 3. Partner für gemeinsames Arbeiten	... fragt eine bestimmte Person, wenn sie/er etwas nicht ver- standen hat.		